

Verfügung betreffend Regelung abweichender Höchstgeschwindigkeiten beim Anschluss Kirchberg, Nationalstrasse N1

vom 19. August 2014

Aus Verkehrssicherheitsgründen,

gestützt auf Artikel 2 Absatz 3^{bis}, 3 Absatz 4 und 32 Absatz 3
des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958¹
sowie die Artikel 107 Absätze 1 und 5 und 108 Absätze 1, 2 Buchstaben a und c,
4 und 5 Buchstabe a der Signalisationsverordnung vom 5. September 1979²,
verfügt das Bundesamt für Strassen (ASTRA):

I

Anbringen von dynamischen Vorschriftssignalen «Höchstgeschwindigkeit 120/100/80 km/h» auf der Nationalstrasse N1 im Bereich des Anschlusses Kirchberg in Fahrtrichtung Bern gemäss den beiden Signalisationsplänen «Phase 1» (Plan Nr. 60194.3-010 und 60194.3-011) vom 26. Mai 2014.

II

Anbringen von Vorschriftssignalen «Höchstgeschwindigkeit 80 km/h» und «Höchstgeschwindigkeit 60 km/h» auf der Ausfahrtsrampe des Anschlusses Kirchberg in Fahrtrichtung Zürich gemäss den beiden Übersichtsplänen «Ausfahrt Kirchberg» (Plan Nr. 60167.33-110) vom 10. Juni 2014.

III

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Eröffnung schriftlich Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerde hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der beschwerdeführenden Person oder ihrer Vertretung zu enthalten. Eine Kopie der angefochtenen Verfügung und die als Beweismittel angerufenen Urkunden sind beizulegen, soweit der Beschwerdeführer sie in Händen hat. Detaillierte Unterlagen können beim Bundesamt für Strassen ASTRA, Filiale Thun, Uttigenstrasse 54, 3600 Thun, eingesehen werden.

2. September 2014

Bundesamt für Strassen

Der Direktor: Rudolf Dieterle

¹ SR 741.01
² SR 741.21